

Therese Dahn (1845-1929)

Frühlingslied.

Nun brecht hervor, ihr Freudebrunnen,
Aus meiner Seele tiefstem Schacht:
Des Winters Trübsal ist verronnen,
Schon glänzt im Land die Blütenpracht,

5

Ringsum viel tausend Blätter sprießen
An Erlen-, Birk- und Buchgeäst: –
Die Bächlein kamen all' in's Fließen,
Der Hänfling baut im Busch sein Nest.

10

Und fernher naht es weich und leise
Wie Glück und Glanz und Herrlichkeit!
Sei mir begrüßt mit Schall und Preise,
Du wonnesel'ge Maienzeit!

(68 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/dahn/gedichte/gdda3b77.html>